

IMPULSTANZ



Voetvolk | Lisbeth Gruwez

The Sea Within

Vienna International Dance Festival



© Casinos Austria

MixedAbility Workshop

EIN GEWINN FÜR DIE GESELLSCHAFT

Grenzen.Los. MixedAbility verbindet Menschen mit und ohne Behinderung im Tanz. Die gleichnamige Workshopreihe ist auch 2019 ein wichtiger Programmypunkt im Rahmen des ImPulsTanz Festivals. Casinos Austria unterstützt diese Veranstaltung, damit die Integration von Menschen mit Behinderung nicht dem Zufall überlassen wird.

The Sea Within

Voetvolk | Lisbeth Gruwez (BE)

29. + 31. Juli 2019 21:00
Zusatzvorstellung: 30. Juli 21:00

Akademietheater
Österreichische Erstaufführung

CASINOS AUSTRIA
Das Erlebnis.



Bundeskanzleramt



Co-funded by the
Creative Europe Programme
of the European Union

The Sea Within

LISBETH GRUWEZ / VOETVOLK
bei ImPulsTanz

Performance

2019 *The Sea Within* (Choreographer)

Konzept und Choreografie Lisbeth Gruwez
Musik und Sounddesign Maarten Van Cauwenberghe, Elko Blijweert, Bjorn Eriksson
Performance Ariadna Gironès Mata, Charlotte Petersen, Cherish Menzo, Daniela Escarleth Romo Pozo, Francesca Chiodi Latini, Jennifer Dubreuil Houthemann, Natalia Pieczuro, Sarah Klenes, Sophia Mage, Chen-Wei Lee
Dramaturgie Bart Meuleman
Repetitor Lucius Romeo-Fromm
Lichtdesign Harry Cole
Szenografie Marie Szersnovicz
Technische Leitung Thomas Glorieux
Produktionsmanagement Anita Boels
Assistenz Kommunikation Daan Borloo
Produktion Voetvolk vzw

Koproduktion Royal Flemish Theatre, Festival de Marseille / Théâtre Le Merlan, Rencontres Chorégraphiques Internationales de Seine-Saint-Denis, TANDEM Arras-Douai, Theater Freiburg, Le Fond du dotation du Quartz, La Rose des Vents, Theater Im Puppenhaus, Julidans, Kunstfest Weimar, CNN Nantes, CDC Toulouse, Tanz im August / HAU Hebbel am Ufer Berlin, Vooruit / Campo, Charleroi Danse & Key Performance

Residencies Troubleyn | Jan Fabre, Charleroi Danse, Arts Centre BUDA & Royal Flemish Theatre

Mit Unterstützung von Arts Centre NONA, Flämische Gemeinschaft, Flämische Gemeinschaftskommission & Belgian Tax Shelter

Voetvolk ist verbunden mit Troubleyn | Jan Fabre and the Royal Museum of Fine Arts Antwerp als ‘company-in-residence’. *Voetvolk* ist ‘artiste associé’ von Le Quartz - Scène Nationale de Brest.

Dauer 70 Min.



Über The Sea Within

About The Sea Within

DE

Nach ihrem hochgelobten ‚Triptychon des ekstatischen Körpers‘ – bestehend aus *It's going to get worse and worse and worse, my friend, AH/HA* und *We're pretty fuckin' far from okay* – begibt Lisbeth Gruwez sich nun auf einen neuen künstlerischen Weg.

Die hochenergetischen, eruptiven Choreografien, die ihren Ruf begründeten, machen nun einem wirbelnden Magma Platz. *The Sea Within* ist eine magnetisierende Tanzperformance, in der Gruwez das Chaos nicht mehr ordnen will. Sie macht vielmehr dieses selbst zur Schöpferin und lässt seine eigene Ordnung walten. Ihre Arbeit ist immer noch genauso scharf und intensiv, doch hier zoomt sie nicht mehr einzelne Charaktere heran. Stattdessen lösen sich zehn Tänzerinnen wie in einem einzigen großen Atemzug in einer tänzerischen Landschaft auf.

Zum ersten Mal in ihrer Karriere tanzt Gruwez nicht selbst in ihrer eigenen Choreografie. Sie hat sich mit zehn ausgewählten Tänzerinnen zusammengetan – zehn intensiven Lotusblumen als Symbol inniger Verbindung. Gemeinsam entwerfen sie etwas wie ein neues, zeitgemäßes Ritual, in dem das ‚Wir‘ und das ‚Ich‘ einander großzügig umarmen.

Wie immer schuf Maarten Van Cauwenberghe die Musik, dieses Mal unterstützt von Elko Blijweert und Björn Eriksson. Minimalistische Synthesizer-Sounds und ein erregendes Spiel mit Frequenzen dringen vor bis zum Grund unserer Sinne.

EN

Having finished her highly acclaimed ‘triptych of the ecstatic body’ – comprising *It's going to get worse and worse and worse, my friend, AH/HA* and *We're pretty fuckin' far from okay* – Lisbeth Gruwez is changing course.

The eruptive choreographies that established her reputation are now making space for incessantly swirling magma. *The Sea Within* is a magnetising dance performance in which Gruwez no longer wants to order the chaos, but lets the chaos create or become its own order. Still just as sharp and intense, but no longer zooming in on individuals, she lets ten dancers dissolve in a grand, breathing landscape.

For the first time in her career Gruwez is not dancing her own choreography but selected a group of ten female dancers. Ten powerful lotus flowers that are symbols of connection. Together, they bring a new, contemporary ritual in which the ‘we’ embraces the ‘I’.

As usual, Maarten Van Cauwenberghe is writing the score to this performance, assisted by Elko Blijweert and Bjorn Eriksson. Minimalistic synths and a tingling game with frequencies push their electronic sound design to the bottom of your senses.

We are very good at taking things apart these days,
but we usually forget to piece them back together.

Lisbeth Gruwez



© Danny Willems



Breaking the Waves

Von Stille zu Sturm:

Lisbeth Gruwez lässt in *The Sea Within* zehn Tänzerinnen im Rhythmus der Natur pulsieren

Die zehn Tänzerinnen sind eine Welle. Ein beruhigendes Plätschern, eine wütende Woge. Brechen auseinander, reißen einander mit und fluten zueinander hin. Bewegen sich wie Schlingpflanzen, die im Rhythmus der Meeresströmung pulsieren. Diese zehn Tänzerinnen sind *The Sea Within*. Sie heißen: Ariadna Gironés, Mata, Charlotte Petersen, Cherish Menzo, Daniela Escarleth Romo Pozo, Francesca Chiodi Latini, Jennifer Dubreuil Houthemann, Natalia Pieczurro, Sarah Klenes, Sophia Mage und Chen-Wei Lee.

Choreografiert wurde das hypnotische Arragement von Lisbeth Gruwez. 1977 in Belgien geboren, arbeitete sie mit Jan Fabre, Ultima Vez, Jan Lauwers / Needcompany und vielen anderen. 2004 entstand mit Fabre das Solo *Quando l'uomo principale è una*

donna. Es ist dies die berühmt gewordene Performance mit dem Olivenöl. Gruwez glitt dabei nackt über den mit Öl bedeckten Bühnenboden. 2007 gründete sie gemeinsam mit dem Komponisten und Musiker Maarten Van Cauwenbergh die Gruppe Voetvolk. Seither sind neun Produktionen entstanden. Gemeinsam ist ihnen die intrinsische Verwobenheit von Bewegung und Sound.

Ob es die Körper sind oder die Töne, die nun ja, den Ton angeben – diese Frage stellt sich auch bei *The Sea Within*. Das Rauschen und Tosen, Fließen und Ruhen erscheint als seine gemeinsame Bewegung, bestehend aus Tanz und Klang. Dabei wandelt sich die Stimmung von Stille zu Sturm, von Höhepunkt zu Harmonie. Individuen treten für Soli aus dem Ensemble hervor, dann

formiert sich ein Mänaden-Kollektiv, dann wieder löst sich das Bild in eine fallend-fangende Landschaft auf. Apropos Auflösung: Die Grenzen der Körper verschwimmen. Fliegende Haare, raunende Stimmen und rauschender Atem werden zu Erweiterungen der Gliedmaßen.

In einem Interview äußerte sich Gruwez: „Tanzen ist mein Rettungsring. Ich bin eine Art sich standing bewegene Materie, ein Fluss. Oft untersuche ich den Körper in Trance. Etwas Unkontrollierbares, das ich zu kontrollieren versuchen möchte. Was aber eigentlich unmöglich ist. Druckguss eines Körpers, der trotzdem außer Kontrolle gerät.“

2016 entstand die Produktion *We're pretty fuckin' far from okay*, die sich mit körperlichen Erscheinungsformen von Angst

Theresa L. Gindlstrasser
Falter Nr. 27a/19

auseinandersetzt. Gruwez steht dabei mit dem Tänzer Wannes Labath auf der Bühne und durchläuft Stadien von Kampf, Flucht und Erstarrung. Bei *The Sea Within* geht es nicht mehr um Abwehrhaltungen, sondern um ein symbiotisches Gefüge. Zum ersten Mal steht Gruwez nicht selbst als Tänzerin auf der Bühne, sondern war ausschließlich Choreografin. Das Chaos, dem *We're pretty fuckin' far from okay* mittels Kontrolle beizukommen versuchte, tritt als gar nicht so bedrohliches hervor. Der Kampf zwischen Individuum und Kollektiv scheint fürs Erste befriedet. Auflösung geht in Auferstehung über, *The Sea Within* verfolgt das rhythmische Auf und Ab in der Natur.

Biografien

Biographies

The Sea Within is a real and 100% female bomb of exceptional sensuality. (...) The total commitment of the dancers, their 'occupied' bodies and their irradiant faces form a fascinating and magnetizing halo.

Delphine Goater, Res Musica (FR)

The Sea Within is not trying to convince anyone of a certain ideology, nor is it deconstructing or installing a fixed image of women. Therefore it's anything but just another drop in the ocean of choreographies.

Thomas Hahn, Tanz (DE)

The Sea Within is a pagan ceremony in honour of femininity. Lisbeth Gruwez created a group performance that retraces the epopee of women in hardly more than one hour, imitating the rhythm of their inland sea. (...) At the same time a sonorous landscape and a visual composition, it prompts the audience to a tribute to tribal womanhood and sorority.

Audrey Santacroce, I/O Gazette (FR)

VOETVOLK

DE

Voetvolk ist eine Compagnie für zeitgenössischen Tanz und Performance, die 2007 in Belgien von der Tänzerin/Choreografin Lisbeth Gruwez und dem Komponisten/Musiker Maarten Van Cauwenberghe gegründet wurde. Die beiden haben sich sich im künstlerischen Labor von Jan Fabre kennengelernt.

Mit Fabre schufen sie *As long as the world needs a warrior's soul, Je suis sang* und das berühmte Solo *Quando l'uomo principale è una donna*, bekannt für die in Olivenöl getränkten Bühne.

Seitdem ist Voetvolks Arbeit ein ständiger Dialog zwischen körperlicher und auditiver Bewegung: Gruwez und Van Cauwenberghe leiten sich gegenseitig, um eine Symbiose zwischen Klang und Visuellem/Körperlichem zu erreichen.

Bisher hat Voetvolk neun Stücke produziert, von denen fünf noch auf Tournee sind: die hypnotisierende Installation *Penelope*, das intime Duo *Lisbeth Gruwez dances Bob Dylan* sowie das Triptychon des ekstatischen Körpers bestehend aus *It's going to get worse*

and worse and worse, my friend; AH/HA und *We're pretty fuckin' far from okay*.

Ihre Arbeiten wurden unter anderem beim Festival von Avignon, im Guggenheim Museum in Bilbao und auf der Biennale von Venedig gezeigt.

www.voetvolk.be
vimeo.com/voetvolk
www.facebook.com/Voetvolk/

EN

Voetvolk is a contemporary dance and performance group, founded in Belgium in 2007 by dancer/choreographer Lisbeth Gruwez and composer/musician Maarten Van Cauwenberghe, who got to know each other in the artistic laboratory of Jan Fabre.

With Fabre, they created *As long as the world needs a warrior's soul, Je suis sang* and the famous solo *Quando l'uomo principale è una donna*, well-known for its olive oil-drenched stage.

Their work is an ongoing conversation between corporal and auditory movement: Gruwez and Van Cauwenberghe direct each other in order to achieve an organic symbiosis within a fixed frame. This brings in the

element of performance that identifies every production: the connection between the aural and the visual/physical is always (a)live.

So far, the company has produced ten shows of which six are still touring: the large-scale production *The Sea Within*, the hypnotizing installation *Penelope*, the intimate duo *Lisbeth Gruwez dances Bob Dylan* and the triptych of the ecstatic body, comprising *It's going to get worse and worse and worse, my friend, AH/HA* and *We're pretty fuckin' far from okay*.

Their work has traveled around the world, from Singapore to Vancouver, and has been selected for festivals of Avignon, Julidans, Tanz im August, Dance Umbrella and the Venice Biennale, amongst others.

www.voetvolk.be
vimeo.com/voetvolk
www.facebook.com/Voetvolk/

LISBETH GRUWEZ

DE

Lisbeth Gruwez (geb. 1977) ist eine belgische Tänzerin und Choreografin, die gemeinsam mit Maarten Van Cauwenberghe die Compagnie Voetvolk leitet. Sie begann im Alter von sechs Jahren mit klassischem Ballett und studierte klassischen Tanz an der Royal Ballet School Antwerpen. Anschließend studierte sie an der P.A.R.T.S. (Brüssel) zeitgenössischen Tanz.

1999 begann sie als Teil von *guerriers de la beauté* mit Jan Fabre zusammenzuarbeiten. Sie tanzte in *As long as the world needs a warrior's soul* (2000) und *Je suis sang* (2001). Internationale Bekanntheit erlang das Solostück *Quando l'uomo principale è una donna* (2004), das Jan Fabre speziell für sie und mit ihr erarbeitete.

Neben der Zusammenarbeit mit Fabre arbeitete sie unter anderem mit Ultima Vez, Jan Lauwers, Grace Ellen Barkey, Riina Saastamoinen, Sidi Larbi Cherkaoui, Arco Renz, Juliette Lewis, Dirk Braeckman und Peter Verhelst zusammen.

Im Jahr 2007 gründete sie zusammen mit Maarten Van Cauwenberghe Voetvolk. Gruwez spielte die Hauptrolle in *Lost Persons Area*, Caroline Strubbes Langspielfilm-Debüt, und ist Teil von *KVS faces*, einem offenen Ensemble von Künstler_innen und Denker_innen am Königlich-Flämischen Theater in Brüssel.

EN

Lisbeth Gruwez (1977) is a Belgian dancer and choreographer, half of Voetvolk's artistic team. She started practising classical ballet at the age of 6 and studied at the Royal Ballet School Antwerp, combining high school with a professional dance education. Once graduated, she joined P.A.R.T.S. (Brussels) to study contemporary dance.

In 1999 she started working with Jan Fabre, being part of his *guerriers de la beauté*. Having performed in *As long as the world needs a warrior's soul* (2000) and *Je suis sang* (2001), she rose to international fame because of *Quando l'uomo principale è una donna* (2004), the solo Jan Fabre created specifically for (and with) her.

Apart from working with Fabre, she also collaborated with Ultima Vez, Jan Lauwers, Grace Ellen Barkey, Riina Saastamoinen, Sidi Larbi Cherkaoui, Arco Renz, Juliette Lewis, Dirk Braeckman and Peter Verhelst, amongst others.

In 2007 she founded Voetvolk, together with Maarten Van Cauwenberghe. Their work is an ongoing conversation between corporal and auditive movement, in order to achieve a symbiosis between the aural and the visual/physical.

Lisbeth has played the leading role in *Lost Persons Area*, Caroline Strubbe's first feature film, and is one of the "KVS faces", the open ensemble of artists and thinkers associated with the Royal Flemish Theatre of Brussels.

Spielplan / Schedule

11. 7. / Do

FESTIVALERÖFFNUNG
Johann Kresnik | Gottfried Helnwein | Kurt Schwertsik & TANZLIN.Z
Macbeth
 21:00, Volkstheater, Kat B

12. 7. / Fr

Doris Uhlich
 TANK
 19:00, Odeon, Kat I

Michael Laub / Remote Control Productions
Rolling
 21:00, Akademietheater, Kat D

Filmvorführung
Wim Wenders
PINA
 21:30, Kino wie noch nie

13. 7. / Sa

Annie Dorsen
Spokaoke
 17:00, Arsenal, Kat O

Johann Kresnik | Gottfried Helnwein | Kurt Schwertsik & TANZLIN.Z
Macbeth
 19:30, Volkstheater, Kat B

Filmvorführung
Wim Wenders
PINA
 20:30, METRO
 Kinokulturhaus

Mette Ingvartsen
69 positions
 22:00, Kasino am Schwarzenbergplatz, Kat J

14. 7. / So

Workshop Opening Lecture
«impressions'19»
 16:00, Arsenal
 Eintritt frei

Mette Ingvartsen
69 positions
 18:30, Kasino am Schwarzenbergplatz, Kat J

Doris Uhlich
 TANK
 19:00, Odeon, Kat I

Michael Laub / Remote Control Productions
Rolling
 21:00, Akademietheater, Kat D

15. 7. / Mo

Annie Dorsen
Spokaoke
 19:00, Festival Lounge im Burgtheater Vestibül, Kat O

[8:tension]
Michiel Vandevelde
Andrade
 21:00, Schauspielhaus, Kat M

Vernissage
Karolina Miernik & Emilia Milewska / yako.one
Come on! Dance with me
 18:00, OstLicht.
 Gallery for Photography, Kat Z

Mette Ingvartsen
69 positions
 18:30, Kasino am Schwarzenbergplatz, Kat J

Dimitri Chamblas & Boris Charmatz / Terrain
À bras-le-corps
 19:30, Leopold Museum, Kat M

Tanztheater Wuppertal Pina Bausch
Masurca Fogo
 21:00, Burgtheater, Kat A

17. 7. / Mi

Filmvorführung
César Vayssié
Les Disparates
Boris Charmatz & César Vayssié
Levée
 17:30, Leopold Museum Auditorium, Kat R

Zusatzvorstellung
Dimitri Chamblas & Boris Charmatz / Terrain
À bras-le-corps
 18:30, Leopold Museum, Kat M

Ali Moini
My Paradoxical Knives
 19:00, mumok, Kat P

Open House
Miller, Hill, Weber, Martinez & Guests
Unstable Nights
 19:30, mumok Hofstattung, Kat K + Q

Mette Ingvartsen
69 positions
 20:30, Kasino am Schwarzenbergplatz, Kat J

Steven Cohen
put your heart under your feet ... and walk!
 21:00, Odeon, Kat I

Zusatzvorstellung
Tanztheater Wuppertal Pina Bausch
Masurca Fogo
 21:00, Burgtheater, Kat A

[8:tension]
Michiel Vandevelde
Andrade
 22:30, Schauspielhaus, Kat M

18. 7. / Do

Filmvorführung
César Vayssié
Les Disparates
Boris Charmatz & César Vayssié
Levée
 18:00, Leopold Museum Auditorium, Kat R

Open House
Miller, Hill, Weber, Martinez & Guests
Unstable Nights
 19:00, mumok Hofstattung, Kat K + Q

Dimitri Chamblas & Boris Charmatz / Terrain
À bras-le-corps
 19:30, Leopold Museum, Kat M

Annie Dorsen
Spokaoke
 20:30, Leopold Museum, Kat O

Tanztheater Wuppertal Pina Bausch
Masurca Fogo
 21:00, Burgtheater, Kat A

19. 7. / Fr

Dance of Urgency, Q21
Frédéric Gies
Good Girls Go To Heaven, Bad Girls Go Everywhere
 14:30–18:08, frei_raum Q21, Kat Z

Steven Cohen
put your heart under your feet ... and walk!
 21:00, Odeon, Kat I

Juliana F. May
Folk Incest
 22:30, Volx/Margareten, Kat K

Research Project Showing
Elio Gervasi
The Choreographic Engine
 17:00, Probebühne
 Volksoper, Kat O

Mette Ingvartsen
7 Pleasures
 19:00, Akademietheater, Kat D

Open House
Miller, Hill, Weber, Martinez & Guests
Unstable Nights
 19:00, mumok Hofstattung, Kat K + Q

Tanztheater Wuppertal Pina Bausch
Masurca Fogo
 21:00, Burgtheater, Kat A

ImpulsTanz Party
A-Side
 22:00, Kasino am Schwarzenbergplatz

Diskussion
Jérôme Bel
Think Tank: Dance and Ecology
 ab 13:00, Arsenal, Kat Z

Open House
Miller, Hill, Weber, Martinez & Guests
Unstable Nights
 19:00, mumok Hofstattung, Kat K + Q

[8:tension]
Tobias Koch, Thibault Lac & Tore Wallert
Such Sweet Thunder
 19:00, Leopold Museum, Kat M

Filmvorführung
Jérôme Bel
Retrospective
 19:00, Akademietheater, Kat P

Langheinrich & Hentschläger / Granular Synthesis
MODELL 5
 20:30, Odeon, Kat N

Juliana F. May
Folk Incest
 21:00, Volx/Margareten, Kat K

21. 7. / So

Diskussion
Jérôme Bel
Think Tank: Dance and Ecology
 13:00, Arsenal, Kat Z

Musikvideoprogramm
Synthesize the Real
 16:00, Leopold Museum Auditorium, Kat R

[8:tension]
Michelle Moura
BLINK – mini unison intense lamentation
 19:00, Kasino am Schwarzenbergplatz, Kat M

Ali Moini
My Paradoxical Knives
 20:15, mumok, Kat P

Mette Ingvartsen
7 Pleasures
 21:00, Akademietheater, Kat D

Zusatzvorstellung

Steven Cohen
put your heart under your feet ... and walk!
 21:00, Odeon, Kat I

22. 7. / Mo

[8:tension]
Tobias Koch, Thibault Lac & Tore Wallert
Such Sweet Thunder
 19:00, Leopold Museum, Kat M

Filmvorführung
Jérôme Bel
Retrospective
 19:00, Akademietheater, Kat P

Langheinrich & Hentschläger / Granular Synthesis
MODELL 5
 20:30, Odeon, Kat N

Juliana F. May
Folk Incest
 21:00, Volx/Margareten, Kat K

Mette Ingvartsen
to come (extended)
21:30, Volkstheater, Kat C

[8:tension]
Eric Arnal-Burtschy
Why We Fightt
23:00, Schauspielhaus, Kat M

23. 7. / Di

Open House
**Miller, Hill, Weber,
Martinez & Guests**
Unstable Nights
18:00, mumok Hofstattung,
Kat K + Q

Jérôme Bel
Lecture on nothing
19:00, Schauspielhaus, Kat L

**Ismael Ivo / Balé da
Cidade de São Paulo &
Morena Nascimento**
Um Jeito de Corpo
21:00, Burgtheater, Kat B

[8:tension]
Michelle Moura
*BLINK – mini unison
intense lamentation*
22:30, Kasino am
Schwarzenbergplatz, Kat M

24. 7. / Mi

Open House
**Miller, Hill, Weber,
Martinez & Guests**
Unstable Nights
18:00, mumok Hofstattung,
Kat K + Q

Ian Kaler & Planningtorock
o.T. | RAW PRACTICE
19:00, Leopold Museum,
Kat M

[8:tension]
Eric Arnal-Burtschy
Why we fight
19:00, Schauspielhaus, Kat M

Lenio Kaklea
*Practical Encyclopaedia,
Chosen Portraits*
20:30, mumok, Kat M

**Claire Croizé & Matteo
Fargion / ECCE vzw**
Flowers (we are)
20:30, Akademietheater, Kat F

Zusatzvorstellung
**Ismael Ivo / Balé da
Cidade de São Paulo &
Morena Nascimento**
Um Jeito de Corpo
21:00, Burgtheater, Kat B

Mette Ingvartsen
21 pornographies
22:00, Volkstheater, Kat E

25. 7. / Do

Lenio Kaklea
*Practical Encyclopaedia,
Lecture demonstration*
18:00, mumok, Kat M

Open House
**Miller, Hill, Weber,
Martinez & Guests**
Unstable Nights
18:00, mumok Hofstattung,
Kat K + Q

[ImPulsTanz Classic]
Akemi Takeya
ZZremix
Neuinszenierung
19:30, Odeon, Kat I

**Ismael Ivo / Balé da
Cidade de São Paulo &
Morena Nascimento**
Um Jeito de Corpo
21:00, Burgtheater, Kat B

[8:tension]
**Mira Kandathil & Annina
Machaz / Follow us**
*Ask the oracle
– the future is now –*
22:30, Kasino am
Schwarzenbergplatz, Kat M

26. 7. / Fr

Open House
**Miller, Hill, Weber,
Martinez & Guests**
Unstable Nights
18:00, mumok Hofstattung,
Kat K + Q

Lenio Kaklea
*Practical Encyclopaedia,
Chosen Portraits*
18:00, mumok, Kat M

Ian Kaler & Planningtorock
o.T. | RAW PRACTICE
19:00, Leopold Museum,
Kat M

Work in Progress Presentation
Peter Stamer & Frank Willens
In the Penal Colony
19:00, mumok, Kat O

Zusatzvorstellung
**Ismael Ivo / Balé da
Cidade de São Paulo &
Morena Nascimento**
Um Jeito de Corpo
21:00, Burgtheater, Kat B

[8:tension]
Samuel Feldhandler
'd he meant vary a shin's
22:30, Schauspielhaus,
Kat M

27. 7. / Sa

IDOCDE Symposium
Tracing Forwards
27. Juli, 12:00 bis 28. Juli,
13:00, Arsenal

Steven Cohen
Taste
19:00, Leopold Museum,
Kat O

[ImPulsTanz Classic]
Akemi Takeya
ZZremix
Neuinszenierung
21:00, Odeon, Kat I

[8:tension]
**Mira Kandathil & Annina
Machaz / Follow us**
*Ask the oracle
– the future is now –*
22:30, Kasino am
Schwarzenbergplatz, Kat M

28. 7. / So

Musikvideoprogramm
B-E-H-A-V-E
16:00, Leopold Museum
Auditorium, Kat R

[8:tension]
Teresa Vittucci
HATE ME, TENDER
18:00, Volx/Margareten,
Kat M

[8:tension]
Samuel Feldhandler
'd he meant vary a shin's
19:30, Schauspielhaus, Kat M

Frédéric Gies
walk + talk
19:30, mumok, Kat M

**Lisi Estaras & Ido Batash /
MonkeyMind Company**
The Jewish Connection Project
21:00, Volkstheater, Kat E

[8:tension]
Maria Metsalu
Mademoiselle x
22:30, mumok Hofstattung,
Kat M

29. 7. / Mo

Work in Progress Presentation
Peter Stamer & Frank Willens
In the Penal Colony
19:00, mumok, Kat O

Steven Cohen
Taste
20:15, Leopold Museum, Kat O

Lisbeth Gruwez / Voetvolk
The Sea Within
21:00, Akademietheater, Kat F

Zusatzvorstellung
Maria Metsalu
Mademoiselle x
21:00, mumok Hofstattung,
Kat M

Book Presentation
Märten Spångberg Hg.
Movement Research
22:30, Volkstheater –
Rote Bar, Kat Z
mit Märten Spångberg
und Anne Juren

30. 7. / Di

[8:tension]
Maria Metsalu
Mademoiselle x
19:00, mumok Hofstattung,
Kat M

[8:tension]
Frank Willens
Radiant Optimism
20:15, Kasino am
Schwarzenbergplatz, Kat K

Zusatzvorstellung
Lisbeth Gruwez / Voetvolk
The Sea Within
21:00, Akademietheater, Kat F

[8:tension]
Philipp Gehmacher
*It is a balancing act to live
without your attention*
Theaterversion
21:30, Odeon, Kat I

[8:tension]
Teresa Vittucci
HATE ME, TENDER
23:00, Volx/Margareten, Kat M

31. 7. / Mi

**Amanda Piña /
nadaproductions**
*Danza y Frontera
(Museum Version)*
19:00, mumok, Kat K

Lisbeth Gruwez / Voetvolk
The Sea Within
21:00, Akademietheater, Kat F

Zusatzvorstellung
Teresa Vittucci
HATE ME, TENDER
21:00, Volx/Margareten, Kat M

1. 8. / Do

Philipp Gehmacher
*It is a balancing act to live
without your attention*
Theaterversion
19:00, Odeon, Kat I

Zusatzvorstellung
**Amanda Piña /
nadaproductions**
*Danza y Frontera
(Museum Version)*
19:00, mumok, Kat K

[8:tension]
**Ellen Furey & Malik
Nashad Sharpe**
SOFTLAMP.autonomies
21:00, Schauspielhaus, Kat M

Liquid Loft / Chris Haring
*Stand-Alones
(polyphony)*
21:00, Leopold Museum, Kat K

Frank Willens
Radiant Optimism
23:00, Kasino am
Schwarzenbergplatz, Kat K

2. 8. / Fr

Symposium & Performance
Chateau Rouge & Red Edition
*Salon Souterrain:
Art & Prostitution*
19.00–21:30, Volkstheater –
Rote Bar, Kat M

**Amanda Piña /
nadaproductions**
*Danza y Frontera
(Museum Version)*
19:00, mumok, Kat K

Alleyne Dance
A Night's Game
20:30, Odeon, Kat I

Zusatzvorstellung
Liquid Loft / Chris Haring
Stand-Alones
(polyphony)
20:30, Leopold Museum, Kat K

Planningtorock
Powerhouse
22:00, Halle E, Kat H

3. 8. / Sa

[8:tension]
Ellen Furey & Malik Nashad Sharpe
SOFTLAMPautonomies
19:00, Schauspielhaus, Kat M

Zusatzvorstellung
Alleyne Dance
A Night's Game
19:00, Odeon, Kat I

Liquid Loft / Chris Haring
Stand-Alones
(polyphony)
19:00, Leopold Museum, Kat K

Dance Contest
Rhythm is a Dancer
Hosted by Storm
20:00, Arsenal, Kat Z

Agudo Dance Company
Silk Road
21:00, Akademietheater, Kat F

Zusatzvorstellung
Alleyne Dance
A Night's Game
22:30, Odeon, Kat I

4. 8. / So

Future Clinic for Critical Care
FCCC'ing ImpulsTanz
The Musical: A Past Present Future Clinic
Hosted by Jeremy Wade & Nina Mühlemann & Tanja Erhart
12:00–18:00, Arsenal, Kat M

Musikvideoprogramm
Collapse
17:00, mumok kino, Kat S

Zusatzvorstellung
Agudo Dance Company
Silk Road
19:00, Akademietheater, Kat F

Philipp Gehmacher
It is a balancing act to live without your attention
Museumsversion
19:00, mumok, Kat K

Alleyne Dance
A Night's Game
21:00, Odeon, Kat I

[ImPulsTanz Classic]
DD Dorvillier / human future dance corps
No Change, or "freedom is a psycho-kinetic Skill" (2005)
22:00, Kasino am Schwarzenbergplatz, Kat K

5. 8. / Mo

Wim Vandekeybus / Ultima Vez
Go Figure Out Yourself
19:00, mumok Hofstallung, Kat K

Jonathan Burrows
Rewriting
20:00, Leopold Museum, Kat M

Wim Vandekeybus / Ultima Vez
Go Figure Out Yourself
21:00, mumok Hofstallung, Kat K

toxic dreams & WTKB
The Deadpan Dynamites – The Art of the Gag
21:00, Schauspielhaus, Kat L

Jonathan Burrows
Rewriting
21:00, Leopold Museum, Kat M

Wim Vandekeybus / Ultima Vez
Go Figure Out Yourself
22:30, mumok Hofstallung, Kat K

Jonathan Burrows
Rewriting
20:00, Leopold Museum, Kat M

6. 8. / Di

Showing
ATLAS – create your dance trails
16:00, Arsenal, Kat Z

Musikvideoprogramm
B-E-H-A-V-E
Synthesize the Real
16:00, Leopold Museum Auditorium, Kat R

Philipp Gehmacher
It is a balancing act to live without your attention
Museumsversion
19:00, mumok, Kat K

God's Entertainment
TARZAN
20:00, Zacherlfabrik, Kat K

Jonathan Burrows
Rewriting
20:15, Leopold Museum, Kat M

Zusatzvorstellung
toxic dreams & WTKB
The Deadpan Dynamites – The Art of the Gag
21:00, Schauspielhaus, Kat L

Wim Vandekeybus / Ultima Vez
Go Figure Out Yourself
21:00, mumok Hofstallung, Kat K

7. 8. / Mi

[8:tension]
nasa4nasa
SUASH
19:00, mumok, Kat M

Wim Vandekeybus / Ultima Vez
Go Figure Out Yourself
19:00, mumok Hofstallung, Kat K

Jonathan Burrows
Rewriting
20:00, Leopold Museum, Kat M

toxic dreams & WTKB
The Deadpan Dynamite – The Art of the Gag
21:00, Schauspielhaus, Kat L

Anne Juren
42
21:00, Odeon, Kat I

Wim Vandekeybus / Ultima Vez
Go Figure Out Yourself
22:30, mumok Hofstallung, Kat K

8. 8. / Do

[8:tension]
Marissa Perel
Pain Threshold
19:00, Leopold Museum, Kat M

Filmvorführung
César Vayssié
Ne travaille pas (1968–2018)
19:00, mumok kino, Kat Q

God's Entertainment
TARZAN
20:00, Zacherlfabrik, Kat K

Zusatzvorstellung
Jonathan Burrows
Rewriting
21:00, Leopold Museum, Kat M

Simone Augterlony, Petra Hraščanec & Saša Božić
Compass
21:00, Kasino am Schwarzenbergplatz, Kat K

9. 8. / Fr

[ImPulsTanz Classic]
Ivo Dimchev
The Selfie Concert
18:00, Leopold Museum, Kat K

[8:tension]
nasa4nasa
SUASH
19:30, mumok, Kat M

God's Entertainment
TARZAN
20:00, Zacherlfabrik, Kat K

ImpulsTanz Party
B-Side
22:00, Kasino am Schwarzenbergplatz

[8:tension]
Tatiana Chizhikova & Roman Kutnov
Time to Time
23:00, Schauspielhaus, Kat M

10. 8. / Sa

Final Workshop Showing
«expressions'19»
16:00, Arsenal, Kat Z

CieLaroque/Helene Weinzierl
AS FAR AS WE ARE
18:00, Arsenal, Kat M

[8:tension]
Marissa Perel
Pain Threshold
18:00, Leopold Museum, Kat M

Zusatzvorstellung
Dana Michel
CUTLASS SPRING
19:30, Odeon, Kat K

Book Presentation & Musical Improvisation
Johannes Odenthal, Koffi Kôkô, Manos Tsangaris
Passagen
19:30, Schauspielhaus, Kat Z

Zusatzvorstellung
Annie Dorsen
Spokane
23:00, Volx/Margarethen, Kat O

Zusatzvorstellung
[8:tension]
nasa4nasa
SUASH
19:30, mumok, Kat M

Simone Augterlony, Petra Hraščanec & Saša Božić
Compass
21:00, Kasino am Schwarzenbergplatz, Kat K

11. 8. / So

Zusatzvorstellung
[8:tension]
Marissa Perel
Pain Threshold
16:00, Leopold Museum, Kat M

Musikvideoprogramm
Collapse
16:30, mumok kino, Kat. S

[ImPulsTanz Classic]
Ivo Dimchev
The Selfie Concert
18:00, Leopold Museum, Kat K

[8:tension]
Tatiana Chizhikova & Roman Kutnov
Time to Time
19:30, Schauspielhaus, Kat M

Zusatzvorstellung
Dana Michel
CUTLASS SPRING
19:30, Odeon, Kat K

ImPulsTanz – Young Choreographers' Award Ceremony
21:00, Kasino am Schwarzenbergplatz

Konzert
Hahn Rowe
Hahn Rowe in Concert
22:30, Kasino am Schwarzenbergplatz, Kat M

Programmänderungen vorbehalten / Programme subject to change



© Thibault Montamat & Didier Olivré

Änderungen vorbehalten
Preis: € 2,80

Medieninhaber und Herausgeber:
ImPulsTanz – Vienna International Dance Festival; Museumstraße 5/21, 1070 Wien, Austria
T +43.1.523 55 58/F +43.1.523 55 58-9; info@impulstanz.com/impulstanz.com

Intendant: Karl Regensburger; Künstlerische Beratung: Ismael Ivo; Künstlerische Leitung Workshops & Research: Rio Rutzinger, Marina Losin; Künstlerische Leitung [8:tension]: Christine Standfest, Michael Stolhofer; Dramaturgie & Programm mumok-Kooperation: Christine Standfest; ImPulsTanz social Programm: Hanna Bauer; Finanzen: Gabriele Parapatis, Katharina Binder; Kaufmännische Beratung: Andreas Barth – Castellio Consulting GmbH; Festivalorganisation: Gabriel Schmidinger, Alissa Horngacher; Künstlerisches Betriebsbüro: Yasamin Nikseresh, Maiko Sakurai, Laura Fischer; Produktionsassistenten: Oihana Azpíllaga Camio; Produktionsleitung: Johannes Maile; IT: Hannes Zellinger, Zimmel + Partner; Presse & PR: Theresa Pointner, Almut Krejza, Zorah Zellinger; Marketing: Theresa Pointner; New Media: Maja Preckel; Online Redaktion: Maja Preckel, Marina Losin; Förderungen & Kooperationen: Hanna Bauer; EU Project Life Long Burning & danceWEB Scholarship; Programme: Hanna Bauer, Katharina Binder, Rio Rutzinger; Sponsoring: Andreas Barth, Hanna Bauer, Wolfgang Mayr – mayr & more; ImPulsBringer – Freunde des ImPulsTanz Festivals; Präsident Josef Ostermayer, Organisation Laura Fischer; Workshop Office: Carine Carvalho Barbosa & Team Koordination; danceWEB & ATLAS: Gabi Einsiedl; Technische Leitung Performances: Andreas Grundhoff & Team; Chiefs of Ticketing: Ralf - I. Jonas, Gabriel Schmidinger; Publikumsdienst: Gabriel Schmidinger, Alissa Horngacher & Team; Koordination der Künstler_innenwohnungen: Joseph Rudolf & Team; Götekarten: Isabelle Nisanyan & Timothy Gundacker; Infoservice: Anna Korenitsch, Martina Dähne; Spielstättengestaltung: Maximilian Pramatarov, Nestor Kovachev; Technische Leitung Workshops: Hannes Zellinger & Team; Musikvideo-Programm: Christoph Etzlsdorfer (VIS Vienna Shorts), Theresa Pointner; Fotografie: Karolina Miernik, Emilia Milewska; Video: Maximilian Pramatarov; Fuhrpark Manager: Nathan Gundacker

Redaktion Abendprogramme: Christine Standfest & Stefanie Gunzy; Satz (Kern): Valerie Eccli; Coverdesign, Introseiten & Art Direction: CIN CIN, Vienna – Stephan Göschl, Gerhard Jordan, Annika Perktold & Jasmin Roth; Print: Druckerei Walla.

Im Bild am Cover: © Danny Willems

IMPULSTANZ

Alleyne Dance
A Night's Game
03. August, 22:30
Odeon



© Lidia Crisafulli

TICKETS impulstanz.com
+43.1.712 54 00 111

Agudo Dance Company
Silk Road
04. August, 19:00
Akademietheater



© George Anastasakis

Vienna International Dance Festival

wienlive *look!*

DAS CITYMAGAZIN
FÜR FRAUEN,
die im Leben stehen



3
AUSGABEN
GRATIS
TESTEN

Nutzen Sie Ihre Chance! Melden Sie sich gleich jetzt online auf looklive.at* mit dem Losungswort „look!“
FÜR 3 GRATIS AUSGABEN an.